

Forum Landschaft, Alpen, Pärke (FoLAP)

Das «Forum Landschaft, Alpen, Pärke» (FoLAP) ist ein nationales Netzwerk an der Schnittstelle von Wissenschaft, Praxis, Verwaltung und Politik. Es thematisiert die Herausforderungen und Entwicklungen der Landschaft und setzt sich für deren Vielfalt und nachhaltige Entwicklung ein. Ein Fokus liegt auf der Betrachtung von Pärken und Weltnaturerben in ihrer Rolle als Instrumente, die insbesondere der Erhaltung und Förderung der Landschaftsqualität in den betreffenden Räumen dienen.

Was ist Landschaft?

Landschaft ist die physische Umgebung und die Art und Weise, wie Menschen diese wahrnehmen und erleben. Zur Landschaft gehört der gesamte Raum, also sowohl ländliche als auch städtische Gebiete. Landschaften wandeln sich laufend, sei dies aufgrund natürlicher Prozesse, im Zuge menschlicher Nutzungen und Eingriffe oder durch das Klima.

Kernthemen

Das FoLAP setzt sich über langfristig bearbeitete Themen für Landschaften mit hoher Qualität sowie den Diskurs darüber ein. (Bilder: Hansjakob Fehr, 1kilo)



Gesundheit und Landschaft

Wie lassen sich Landschaften erhalten und gestalten, welche die körperliche und mentale Gesundheit fördern ohne die Landschaftsqualität zu beeinträchtigen?

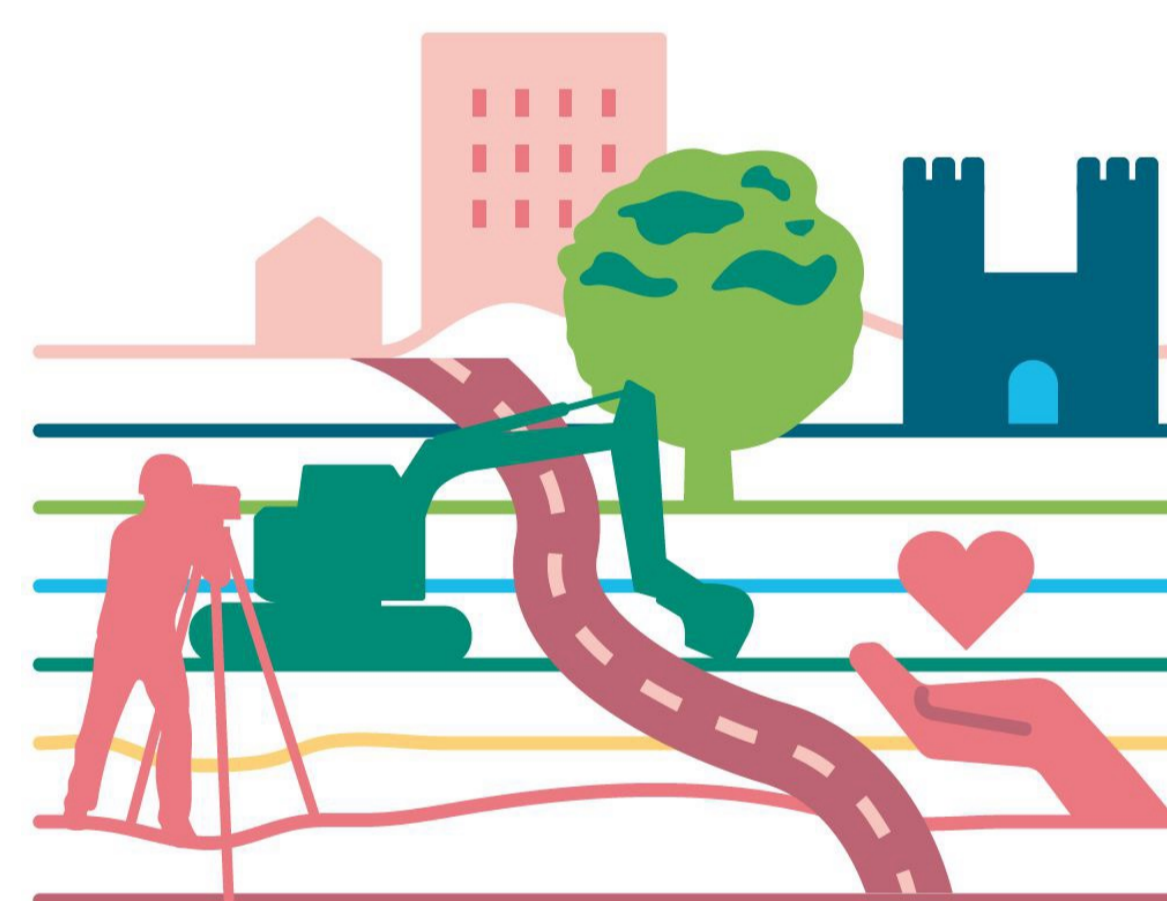


Klimaschutz und Landschaft

Wie wirken sich Massnahmen im Zusammenhang mit dem Klimawandel auf die Landschaften der Schweiz, aber auch global aus?

Landschaftskultur

Warum gibt es kaum einen Diskurs darüber, dass Schützen, Nutzen und Gestalten von Landschaften eine gut entwickelte Kultur des gesellschaftlichen Umgangs mit Landschaft voraussetzt?



Räumliche Beziehungen

Viele Gebiete stehen in einer räumlichen Beziehung zueinander. Doch wie beeinflussen sich die oft als gegensätzlich verstandenen funktionalen Räume wie Stadt/Land, Berggebiete/Unterland, Park/Nicht-Park oder Schweiz/Ausland?



Lebensstil und Landschaft

Wie verändern Lebensstile und gesellschaftliche Trends Konsumgewohnheiten und beeinflussen dadurch die Entwicklung der Landschaft in der Schweiz und global?

Organisation

Als nationales inter- und transdisziplinäres Netzwerk fördert das FoLAP das Wissen und den Diskurs über Landschaft und landschaftsverändernde Prozesse. Es pflegt die Schnittstellen zwischen Forschung, Politik, Verwaltung und Praxis und sorgt dafür, dass ein partnerschaftlicher Wissensaustausch zwischen diesen stattfindet. Durch inter- und transdisziplinäre Herangehensweisen fördert das FoLAP die Vernetzung unterschiedlicher Akteur:innen und sensibilisiert sie für den Landschaftsansatz.

Das FoLAP ist eine Einheit der Plattform «Science and Policy» der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT) mit Beteiligung der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften (SAGW). Die Fachstelle führt die operativ-administrativen Geschäfte des FoLAP, das Kuratorium bildet das strategische Organ. Weiter verfügt das FoLAP über ein Plenum, das als «sounding board» Multiplikator-Funktionen übernimmt. In beiden Milizgremien sind sowohl Fachleute aus der Wissenschaft als auch aus der Praxis vertreten.

Aktuelle Projekte

Landschaftskongress

Der Landschaftskongress bringt alle 2 Jahre die Landschaftscommunity der Schweiz aus Forschung, Lehre, Verwaltung, Politik und Praxis zusammen. Er fördert die Debatte um nachhaltige Landschaftsentwicklung und macht gelingende Praktiken sichtbar. Damit schafft er Öffentlichkeiten für Landschaftsanliegen und ermöglicht Lernprozesse unter Akteur:innen, die Landschaft wesentlich mitgestalten oder mit politischen Entscheidungen Einfluss darauf nehmen.



Ausbau erneuerbarer Energien biodiversitäts- und landschaftsverträglich planen (EnBiLa)

Nebst der allgemein akzeptierten Dringlichkeit des Ausbaus von erneuerbaren Energien häuften sich von Seiten Natur und Landschaft Bedenken, dass für die Biodiversität wertvolle und/oder noch mehrheitlich unberührte alpine Landschaften der Energiewende zum Opfer fallen. Gemeinsam mit Akteur:innen aus der Forschung und Praxis erarbeiteten die Erweiterte Energiekommission (a+) sowie die SCNAT-Einheiten ProClim, Forum Biodiversität und FoLAP einen kommentierten Kriterienkatalog als Grundlage für die fundierte Interessenabwägung bei der räumlichen Planung von Energieproduktionsgebieten.

